

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP**

### **Planungen für potentielle (Landes-)Erstaufnahmeeinrichtungen (LEA/EA) in Stuttgart**

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Geflüchtete sind in Stuttgart zum Stichtag 31. Oktober 2024 in städtischen Unterkünften untergebracht (bitte aufgeschlüsselt nach Herkunftsland und Stadtbezirken sowie Gesamteinwohnerzahl je Stadtbezirk)?
2. Mit welcher Regelkapazität sowie -auslastung für potentielle Erstaufnahmeeinrichtungen in Stuttgart rechnet sie, insbesondere im Kontext der Schließung der LEA Ellwangen und der damit verbundenen Verlagerung von Flüchtlingen nach Stuttgart (unter Angabe der aktuellen Prognosen zur Zahl der Asylanträge sowie neu ankommender Flüchtlinge zwischen 2024 und 2026, aufgeschlüsselt nach Jahr sowie Art der Erstaufnahmeeinrichtung (LEA/EA))?
3. Von wie vielen Bewohnern der LEA Ellwangen, die nach deren Schließung verlegt werden müssen, geht sie derzeit aus (bitte aufgeschlüsselt nach Asylstatus, bisheriger Aufenthaltsdauer in der Erstaufnahmeeinrichtung)?
4. Wie viele Bewohner müssen voraussichtlich aus der EA Giengen an der Brenz in eine potentielle Erstaufnahmeeinrichtung (EA) in Stuttgart verlegt werden (bitte aufgeschlüsselt nach Asylstatus, bisheriger Aufenthaltsdauer in der Erstaufnahmeeinrichtung, sowie ggf. unter Angabe des geplanten Schließdatums der EA Giengen a.d.Brenz)?
5. Mit wie vielen EA plant sie nach Abschluss der Eignungsprüfungen in Stuttgart insgesamt?
6. Nach welchen Kriterien erfolgt die Zuteilung der Asylbewerber auf eine potentielle Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) bzw. mehrere EA (Erstaufnahmeeinrichtungen) in Stuttgart?
7. Mit welcher durchschnittlichen Unterbringungsdauer rechnet sie in einer potentiellen LEA sowie den potenziellen EA in Stuttgart, ggf. unter Angabe von Durchschnitts- bzw. Erfahrungswerten aus den Einrichtungen in der LEA Ellwangen und der EA Giengen an der Brenz?
8. Wie wird sichergestellt, dass in den potenziellen neuen LEA und EA in Stuttgart ausreichend Personal und Ressourcen zur Verfügung stehen, um den verschiedenen Bedürfnissen der Bewohner gerecht zu werden, insbesondere in Bezug auf medizinische Versorgung?

30.10.2024

Haag FDP/DVP

### Begründung

Laut der Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage des Fragestellers (Drucksache 17/7565) führt diese derzeit Standortprüfungen für eine Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) sowie potentiell mehrere EA (Erstaufnahmeeinrichtungen) in Stuttgart durch. Die Suche nach neuen Standorten ist dabei insbesondere durch die Schließung der LEA in Ellwangen zum 31. Dezember 2025 bedingt. Die Kleine Anfrage will die Umstände sowie geplanten Kapazitäten für potentielle Erstaufnahmeeinrichtungen in Stuttgart abfragen, auch im Hinblick auf die Schließung der LEA Ellwangen sowie möglichen Verlegungen aus der EA in Giengen an der Brenz.